

Eine/n GIS-Administrator/in | Geodatenanalyst/in (m/w/d) für den Bereich Geodateninfrastruktur sucht die Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald zum nächstmöglichen Zeitpunkt, unbefristet

Der Nationalpark Bayerischer Wald stellt zusammen mit dem benachbarten Nationalpark Sumava eine in seiner Ursprünglichkeit für Mitteleuropa einzigartige Naturlandschaft dar. Aufgrund seiner Größe ist das Böhmerwaldökosystem auch Rückzugsgebiet für zahlreiche gefährdete Tier- und Pflanzenarten. Um diese Schutzgüter zu erhalten sind ein effektives Geodatenmanagement und der Einsatz von Fernerkundungssensoren eine wesentliche Voraussetzung.

Die Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald ist eine Behörde des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz und verwaltet das rund 25.000 Hektar große Schutzgebiet, das 1970 eröffnet wurde und damit Deutschlands erster und ältester Nationalpark ist. Als Einrichtung des Freistaates Bayern dient sie den vier Aufgabenbereichen Naturschutz, Forschung, Bildung und Erholung.

Für unsere Geodateninfrastruktur suchen wir eine/n engagierte/n GIS-Administrator/in bzw. Geodatenanalyst/in (m/w/d).

Ihre Aufgaben könnten u. a. sein:

- Aufbau und Administration der Geodateninfrastruktur (File-Server, Geodatenbanken, Vektor-, Rasterdatenmanagement, Fernerkundungsdaten)
- Durchführung von GIS- und Fernerkundungsprojekten
- Durchführung von geostatistischen Analysen
- Administration von GIS-Software im Bereich Desktop und Server
- Schnittstelle zwischen lokaler System-Administration, IT-DLZ, LfU und Fachanwendern an der Nationalparkverwaltung
- Benutzerbetreuung der Mitarbeiter der Nationalparkverwaltung (Support, v.a. auch bei der Einführung neuer GIS-Technologien, Organisation von Schulungen)
- Mitarbeit bei der Koordination und wissenschaftlichen Durchführung der Fernerkundungsforschung
- Nutzung auch kostenfreier Daten und Software (Satellitendaten, R-Programm)
- Betreuung von Praktikanten, Bachelor- und Masterstudenten

Gesucht wird ein/e:

Geograph/in, Geoinformatiker/in, Computerwissenschaftler/in, Data Scientist/in (m, w, d) oder vergleichbare Fachrichtungen

- mit abgeschlossenem Hochschulstudium (mind. Bachelor etc.)
- mit sehr guten Kenntnissen bei der Anwendung und Administration im Bereich GIS-Desktop (ArcGIS Pro) und im Bereich Open Source Software (z.B. QGIS, R, ...)
- mit sehr guten Kenntnissen in der Analyse von räumlichen Daten
- mit sehr guten Kenntnissen im Bereich Geodatenmanagement sowie im Umgang mit Geodatenbanken und Geodatendiensten (ArcGIS Enterprise Server, PostGIS, GeoServer, ...)
- mit sehr guten Kenntnissen in der Datenverarbeitung mit Python, R und QGIS
- mit praktischen Kenntnissen bei der Durchführung von GIS-Projekten
- mit Kenntnissen im Bereich Geodateninfrastrukturen und Geodatenstandards (z.B. WMS, WFS, REST, CSW)
- Mit sehr guten konzeptionellen und organisatorischen Fähigkeiten,

- Mit ausgeprägter Serviceorientierung, Teamfähigkeit und Fähigkeit zum selbständigen, eigeninitiativen Handeln
- PKW Führerschein und
- Guten Englisch-Kenntnissen.

Wir bieten:

Wir bieten eine interessante, abwechslungsreiche, forschungsnahe Aufgabe mit erheblichem Gestaltungsspielraum. Außerdem eine unbefristete Vollzeitstelle nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder - TV-L bei einer außergewöhnlichen, überregional bekannten Großschutzgebietsverwaltung. Die Eingruppierung ist in Entgeltgruppe 10 vorgesehen. Die Stufenzuordnung richtet sich nach der einschlägigen Vorerfahrung. Bei Bewährung und Vorliegen aller rechtlichen Voraussetzungen ist eine spätere Verbeamtung nicht ausgeschlossen. Bei entsprechender Aufgabenübertragung bestehen mittelfristig Aufstiegschancen. Sie haben gleitende Arbeitszeit (ca. 40 Wochenstunden, die Sie sich im Rahmen der zu erledigenden Aufgaben weitgehend selber einteilen können). Ihr Arbeitsplatz ist am Sitz der Nationalparkverwaltung in Grafenau. Homeoffice ist im gegenseitigen Einvernehmen möglich. Es bestehen kostenlose Parkmöglichkeiten in fußläufiger Entfernung zum Büroarbeitsplatz, hervorragende Möglichkeiten für Outdooraktivitäten und bezahlbare Wohnverhältnisse. Fort- und Weiterbildungen sind ausdrücklich erwünscht.

Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Diese werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Die Nationalparkverwaltung fördert aktiv die Gleichstellung aller Beschäftigten. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen aller Personen, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Zeugnisse incl. Notenblätter) und einem Motivationsschreiben per E-Mail im PDF-Format als eine Datei **bis spätestens 17.4.2022** unter Betreff: **Bewerbung GIS-Administrator (m, w, d)** an

personal@npv-bw.bayern.de zu senden.

Ihre elektronische Bewerbung sollte genauso aussagekräftig und professionell gestaltet sein wie eine Bewerbung in Papierform. Ihre elektronische Bewerbung werden wir spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens löschen.

Auskünfte erteilt **Herr Prof. Dr. Marco Heurich** unter marco.heurich@npv-bw.bayern.de.